

# american ——— classics ———

---

---

---

EINE KONZERTREIHE DES DEUTSCH-AMERIKANISCHEN INSTITUTS SAARLAND

**PROGRAMM**

**2014**

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE MUSIKFREUNDE,

mit dem vorliegenden Programm startet das Deutsch-Amerikanische Institut Saarland eine neue Konzertreihe, die sich einzig und allein der amerikanischen klassischen Musik widmet.

Warum? Nun: Es gibt auch in den USA ein vielfältiges Schaffen im Bereich der klassischen Musik, das es zusätzlich zu den gängigen Namen zu entdecken gilt. Von dieser Vielfalt will unser diesjähriges Programm einen ersten Eindruck vermitteln.

Wir freuen uns sehr, dass wir sehr viele Partner dafür gewinnen konnten. An erster Stelle sind zu nennen: Der Saarländische Rundfunk und die Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken, das Plattenlabel Naxos und die Hochschule für Musik Saar. Ohne die institutionelle oder Projekt-Förderung durch das Ministerium für Kultur Saarland, das Auswärtige Amt und die US-Botschaft ist unsere Arbeit nicht zu denken.

Und natürlich gäbe es dieses Programm nicht ohne all die Künstlerinnen und Künstler, die sich bereit erklärt haben, eigens für diese Reihe amerikanische Werke in ihr Repertoire aufzunehmen.

Unentbehrlich ist die partnerschaftliche Unterstützung durch viele Gemeinden und Kreise sowie die Förderung durch die im vorliegenden Heft genannten Sponsoren. Ihnen gilt unser allerherzlichster Dank.

Dass Frau Ministerpräsidentin Kramp-Karrenbauer und Herr Generalkonsul Milas die Schirmherrschaft über die Reihe übernommen haben, ehrt und freut uns.

Wir hoffen, dass das vorliegende Programm Ihnen viele neue, an- und aufregende Höreindrücke vom musikalischen Kontinent USA vermittelt.

Dr. Werner Kremp  
Direktor, Deutsch-Amerikanisches Institut Saarland

# AMERICAN CLASSICS



Die CDs der American Classics-Serie sind Meilensteine in der internationalen Diskografie amerikanischer Komponisten mit sowohl vertrauten aber auch mit bislang unentdeckten Namen: Romantiker wie Louis Moreau Gottschalk und Edward MacDowell, visionäre Modernisten wie Charles Ives und John Cage, zeitgenössische Vorreiter-Persönlichkeiten wie John Adams, Philip Glass, John Corigliano oder Paul Moravec.



8.559766

NEU



NEU



8.559761



8.559765

NEU



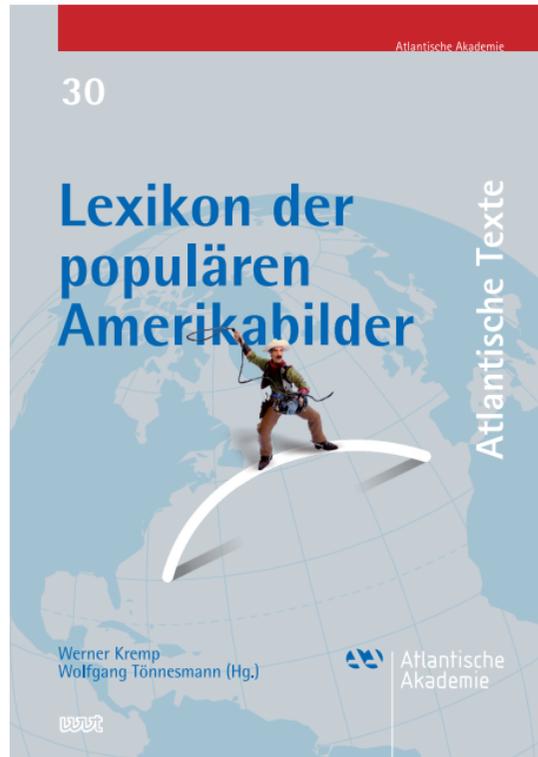
NEU



8.559738



info@naxos.de  
www.naxos.de  
www.naxosdirekt.de



**9/3/2014**  
**POPULÄRE AMERIKABILDER**  
**LESUNG UND KLAVIERRECITAL**  
DR. WERNER KREMP LESUNG  
JENS BARNIECK KLAVIER  
**17 Uhr/Pfarrheim St. Josef/Kirchstraße 28/  
Riegelsberg**

“Beinahe wäre Deutsch Staatssprache in USA geworden”; “Die Amerikaner haben ein verfassungsmäßiges Recht auf Glück” – solche und viele andere gängige Meinungen über Amerika werden im *Lexikon der populären Amerikabilder* einer freundlich-kritischen Beurteilung unterzogen. Dr. Werner Kremp, Herausgeber und Mitautor des Buches, liest aus seinen eigenen Beiträgen. Dabei diskutiert er auch die Frage, was wäre, wenn Deutschland als 51. Bundesstaat in die Vereinigten Staaten aufgenommen würde. Der Pianist Jens Barnieck, der u.a. in den USA studierte und dort lebte, umrahmt die Lesung mit Klavierstücken “klassischer” und lebender amerikanischer Komponisten.

PARTNER: KULTURVEREIN RIEGELSBERG  
TICKETS: 6€/5€ AN DER ABENDKASSE



**25/3/2014**  
**2 WORKSHOPS**  
**MIXING SOUNDS!**  
**AMERIKANISCHE WEGE**  
**IN DER MUSIK**  
JENS BARNIECK PIANIST/TAUNUSSTEIN  
**Peter-Wust-Gymnasium Merzig**

In dem Workshop zur amerikanischen klassischen Musik stellt der in Amerika ausgebildete Pianist Jens Barnieck den Schülern nicht nur den Weg dieser Musik vor. Mitmachen und eigenes Erfahren steht der Informationsvermittlung gleichwertig gegenüber. Wir sind umgeben von Musik, sei es beim Filmeschauen, bei Computerspielen, in telefonischen Warteschleifen oder in öffentlichen Räumen. Gerade Schüler/innen, die selbst kein Instrument spielen, halten sich oft für unmusikalisch, obwohl sie gerne Musik hören. Die Beschäftigung mit amerikanischer Musik kann in besonderer Weise den Spaß am Experimentieren mit unkonventionellen Klängen hervorrufen und somit das bewusste Hören und Erleben von Musik wecken. Musik ist wie keine andere Ausdrucksform dazu geeignet, persönliche

Emotionen zu (er)schaffen, zu bündeln und zu transportieren. Alleine das Hören von Musik erzeugt Aufmerksamkeit und schafft Erwartungen (Prof. Dr. Eckart Altenmüller). Musik eignet sich von daher eben auch, um (politische) Inhalte zu transportieren. Dieser Faktor soll neben den rein musikalischen Merkmalen in der Ausprägung einer amerikanischen Musik im Workshop berücksichtigt werden. Der interaktive Workshop-Charakter der Veranstaltung wird ausdrücklich gewünscht.

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG  
PARTNER: MARION LICHT, PETER-WUST-GYMNASIUM MERZIG  
DER VIERSTÜNDIGE WORKSHOP KANN AUCH VON  
ANDEREN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN ÜBER  
DIE HOMEPAGE DES DAI ANGEFORDERT WERDEN  
KOSTENBEITRAG PRO WORKSHOP: 50 €

28/3/2014

**ERÖFFNUNG DER KONZERTREIHE  
AMERICAN CLASSICS  
STUDIOKONZERT EXTRA  
SAARBRÜCKEN**

DEUTSCHE RADIO PHILHARMONIE  
SAARBRÜCKEN KAISERSLAUTERN

TITO MUNOZ DIRIGENT

SHAI WOSNER KLAVIER

**20 Uhr/Großer Sendesaal/Funkhaus Halberg**

**Stanislaw Skrowaczewski** Music at Night

**Michael Hersch** Along the Ravines

für Klavier und Orchester

**John Adams** The Chairman Dances

**Howard Hanson** Symphonie Nr. 2

Dieses Konzert eröffnet die neue Konzertreihe *American Classics* des Deutsch-Amerikanischen Instituts Saarland (DAI), mit der vor allem auf die weniger bekannten, aber hörenswerten Werke aus dem klassischen Musikschaffen der USA aufmerksam gemacht werden soll.

Die Schirmherrin und der Schirmherr der Reihe, Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer und US-Generalkonsul Kevin C. Milas, werden an der Eröffnung teilnehmen.

Partner dieser Reihe sind der SR und die Deutsche Radiophilharmonie, das Plattenlabel Naxos, die Hochschule für Musik Saar und die Hochschule der Bildenden Künste Saar.

PARTNER: SR/DRP, NAXOS  
TICKETS: 14€/7€  
IM MUSIKHAUS KNOPP  
0681 9880880



3/4/2014

**RHAPSODY IN BLUE -  
DIE LEBENSGESCHICHTE VON  
GEORGE GERSHWIN / USA 1945**

IRVING RAPPER REGIE

JOHN ALDA, JOAN LESLIE STARRING

**19:30 Uhr/vhs Saarbrücken/**

**Altes Rathaus Schlossplatz/Raum 23**

Einer der bekanntesten Musicalautoren, aber auch Komponist von klassischen Konzertwerken ist George Gershwin. Zusammen mit seinem Bruder Ira Gershwin als Texter schuf er unvergessliche Werke in Form von Broadway-Shows, Filmen oder Konzertstücken.

1945 drehte Irving Rapper den Schwarz-Weiß-Film *Rhapsody in Blue*, der die Lebensgeschichte von George Gershwin in idealisierter Form erzählt. Die Hauptrolle in dieser Biografie übernahm der Schauspieler Robert Alda. Der Film enthält ein wunderbares Medley an Gershwin-Melodien. Wir zeigen ihn in einer remasterten DVD-Version mit deutschen Untertiteln.

Prof. Dr. Klaus Huckert, der mehrere Multimedia-Projekte zu Gershwin realisiert hat, gibt vor der Vorführung des Films eine Einführung und zeigt markante Punkte im Leben von George Gershwin auf. Aus seiner umfangreichen Privatsammlung über Gershwin werden Exponate wie Filmplakate, Fotografien, Lobbyfotos, Bücher, DVDs, Münzen und Briefmarken in einer kleinen Ausstellung präsentiert.

PARTNER: VHS SAARBRÜCKEN,  
FILMFREUNDE SAARBRÜCKEN  
PROF. KLAUS HUCKERT, HTW  
TICKETS: 6€ AN DER ABENDKASSE



6/4/2014

**SOUNDS OF THE OCEAN**

BAROQUE AND BLUE

CHRISTIANE MEININGER FLÖTE

RAINER GEPP KLAVIER

ROGER GOLDBERG BASS

ENNO LANGE SCHLAGZEUG UND PERKUSSION

17 Uhr/Rathaus Wemmetsweiler/

Großer Kuppelsaal

Alan Weinberg Americana

Amy Beach Dreaming

Aaron Copland 2 Blues

Alan Weinberg Sounds of the Ocean (UA)

Claude Bolling aus Jazz-Suite I

Alan Weinberg Salsa Suite

PARTNER: GEMEINDE MERCHWEILER

TICKETS: 12€/10€

KULTURAMT MERCHWEILER/AUGUSTSTR. 1A  
UND GEMEINDEKASSE RATHAUS  
WEMMETSWEILER/RATHAUSSTR. 1



8/4/2014

**PODIUMSDISKUSSION**

“KOMMERZ UND KUNST:

**DIE FÖRDERUNG VON MUSIK**

**(SPEZIELL: AMERIKANISCHER)**

**ALS STANDORTFAKTOR?”**

18 Uhr/IHK des Saarlandes/Saarbrücken

Das Deutsch-Amerikanische Institut Saarland startet im März 2014 eine neue Konzertreihe mit amerikanischer klassischer Musik. Damit will das DAI, als Kulturinstitut, in erster Linie auf ein bisher eher noch unbekanntes Feld der amerikanischen Kultur aufmerksam machen. Ein willkommener Nebeneffekt wäre, wenn diese Konzertreihe zugleich zum Saarland-Marketing beitrüge.

Aber ist das realistisch? Kann klassische Musik überhaupt ein Standortfaktor sein? Wenn ja: geht das nur mit einem Standardrepertoire, mit den “Hits” der europäischen, insbesondere deutschen Klassik und allenfalls ein paar Hits von Gershwin und Bernstein? Und müssen diese Hits zusätzlich von Weltstars der Szene dargeboten werden, um

überhaupt Publikum anzulocken? Außerdem: was tun mit den jungen Leuten, die ohnehin kaum zu Klassik-Konzerten kommen?

Muss man also vielleicht ganz neue Wege der Musikvermittlung suchen, um ein junges Publikum zu gewinnen? Diese Fragen wollen wir auf diesem Forum diskutieren, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen.

Teilnehmer sind Ludger Diekamp (Marketing A&R, Naxos, Deutschland), Andreas Falentin (Klassikabteilung, Saturn am Hansaring, Köln), Oliver Groll (Stellvertretender Geschäftsführer des Programmbereichs International, IHK Saarland), Matthias Lutzweiler (Geschäftsführer von Naxos, Deutschland), Friedrich Spangemacher (Leiter der Programmgruppe

Musik und Stellvertretender Programmchef von SR 2, Saarländischer Rundfunk). Die Moderation übernimmt Oliver Schwambach (Leiter Landespolitik/Region, Saarbrücker Zeitung).

Im Anschluss lädt Sie die IHK zu einem Umtrunk mit Imbiss ein.

PARTNER: IHK DES SAARLANDES

EINTRITT FREI

ANMELDUNG BIS ZUM 1. APRIL 2014  
BEIM DAI SAARLAND  
UNTER INFO@DAI-SB.DE



27/4/2014

**ALTE MUSIK IN DER  
NEUEN WELT: KAMMERMUSIK  
BEI THOMAS JEFFERSON**

DUO ARPALA

MARIA CLEARY BAROCKHARFE

DAVIDE MONTI VIOLINE

**17 Uhr/Evangelische Kirche Saarlouis/  
Kaiser-Friedrich-Ring/Kaiser-Wilhelm-Str.**

Neben Luigi Boccherinis Sonate Nr. 5 werden außerdem Werke von Arcangelo Corelli, Claude Balbastre, Jean Baptiste Krumpholtz und anderen gespielt.

“Hofmusik” auf Amerikanisch: Thomas Jefferson, einer der bedeutendsten Präsidenten der USA, war ein großer Musikliebhaber. Es ist ein Glücksfall, dass ein Großteil seiner Bibliothek bis heute zugänglich ist. Der Bestand an Partituren zeigt nicht nur, wie begabt er selbst als Violinspieler war, sondern auch, wie viele Kontakte und musikalische Interessen er stets mit seinen Reisen nach Europa verknüpfte. Eine seiner musikalischen Wahlverwandtschaften war die zu Jean-Baptist Krumpholtz und

seiner berühmten Gattin, von der wir wissen, dass sie auf den Konzertpodien Europas – etwa in London – zu den höchstbezahlten Musikern ihrer Zeit zählte. Grundlage dieses Programms sind Recherchen in den Archiven der Jefferson-Library und der Versuch, ein Konzert zu rekonstruieren, wie es zu Lebzeiten auf *Monticello*, Jeffersons Wohnsitz, hätte gespielt werden können.

PARTNER: JOACHIM FONTAINE,  
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SAARLOUIS  
TICKETS: 12€/7€ KAUFHAUS PIEPER/  
STADT-INFO SAARLOUIS/EV. KIRCHENGEMEINDE  
SAARLOUIS UND AN DER ABENDKASSE



30/4/2014

**FRÜHLING IN DEN APPALACHEN  
SCHULKONZERT**

LANDES-JUGEND-SYMPHONIE-  
ORCHESTER SAAR

ADAM FLATT DIRIGENT

**10 Uhr/Landesakademie für musisch-  
kulturelle Bildung/Reiherswaldweg 5/  
Ottweiler**

Das Schulkonzert bietet Auszüge  
aus dem Konzert vom 3. Mai 2014:

**George Whitefield Chadwick** Jubilee  
**Walter Piston** The Incredible Flutist  
**Igor Strawinsky** The Star Spangled Banner  
**Aaron Copland** Appalachian Spring  
**Michael Daugherty** Route 66

PARTNER: ME-STIFTUNG  
EINTRITT FREI



2/5/2014

**FRÜHLING IN DEN APPALACHEN  
SCHULKONZERT**

LANDES-JUGEND-SYMPHONIE-  
ORCHESTER SAAR

ADAM FLATT DIRIGENT

**10 Uhr/Leonardo da Vinci-Schule/  
Lindenhalle/Riegelsberg**

Das Schulkonzert bietet Auszüge  
aus dem Konzert vom 3. Mai 2014:

**George Whitefield Chadwick** Jubilee  
**Walter Piston** The Incredible Flutist  
**Igor Strawinsky** The Star Spangled Banner  
**Aaron Copland** Appalachian Spring  
**Michael Daugherty** Route 66

PARTNER: ME-STIFTUNG  
EINTRITT FREI



2/5/2014

**AMERIKANISCHE KAMMERMUSIK  
VON DER ROMANTIK BIS ZUR  
GEGENWART**

ARIADNE DASKALAKIS VIOLINE

CAROL RODLAND VIOLA

SCOTT KLUKSDAHL VIOLONCELLO

TATEVIK MOKATSIAN KLAVIER

19 Uhr/Hochschule für Musik Saar/  
Saarbrücken

**Nadja Boulanger** Drei Stücke  
für Violoncello und Klavier

**Alan Shulman** Theme and  
Variations für Viola und Klavier

**David del Tredici** Cello Acrostic

**Augusta Read Thomas** Rumi settings  
für Violine und Viola

**Arthur Foote** Klavierquartett in C-dur op. 23

PARTNER: HFM, TATEVIK MOKATSIAN  
TICKETS: 8€ AN DER ABENDKASSE  
EINTRITT FREI FÜR STUDIERENDE DER HFM



3/5/2014

**FRÜHLING IN DEN APPALACHEN  
ORCHESTERKONZERT**

LANDES-JUGEND-SYMPHONIE-  
ORCHESTER SAAR

ADAM FLATT DIRIGENT

20 Uhr/Congresshalle/Saarbrücken

**George Whitefield Chadwick** Jubilee

**Walter Piston** The Incredible Flutist

**Igor Strawinsky** The Star Spangled Banner

**Aaron Copland** Appalachian Spring

**Michael Daugherty** Route 66

PARTNER: ME-STIFTUNG  
TICKETS: 15€/8€  
IM MUSIKHAUS ARTHUR KNOPP  
FUTTERSTR. 4/SAARBRÜCKEN  
0681 9880880  
UND AN DER ABENDKASSE



# SR klingt

die Deutsche Radio Philharmonie live vor Ort,  
auf SR 2 und im SR Fernsehen.

[www.SR.de](http://www.SR.de)

**SR**<sup>1</sup>

Mein Land.  
Mein Sender.

4/5/2014

**AMERICAN HISTORY**

BLÄSERPHILHARMONIE SAAR  
BENJAMIN SCHNEIDER DIRIGENT

17 Uhr/Kulturhalle Heusweiler

Es werden Werke von Claude T. Smith, Otto M. Schwarz, Leonard Bernstein, George Gershwin, Benny Goodman, John Williams, Ennio Morricone, Toshihiko Sahashi und Semjon Barlas und anderen gespielt.

PARTNER: KULTURHALLE HEUSWEILER,  
GEMEINDE HEUSWEILER,  
MUSIKHAUS ARTHUR KNOPP  
TICKETS: 8 €/6 €  
IM MUSIKHAUS ARTHUR KNOPP  
FUTTERSTR. 4/SAARBRÜCKEN/  
0681 9880880  
IM BÜRGERBÜRO DER  
GEMEINDE HEUSWEILER  
UND AN DER ABENDKASSE



11/5/2014

**FOR BUNITA MARCUS  
VON MORTON FELDMAN**

DANIEL SEEL KLAVIER

17 Uhr/Vortragssaal Moderne Galerie/  
Saarbrücken

Das Konzert ist Teil des Begleitprogramms zu der Ausstellung mit dem Künstler Frank Badur, dessen Werk nachweislich von der Musik Feldmans geprägt ist.

PARTNER: SAARLANDMUSEUM/  
MODERNE GALERIE  
DER EINTRITT IST FREI



18/5/2014

**“FLYING TO THE STARS”  
SPEKTAKULÄRE BLÄSERMUSIK  
AUS AMERIKA**

SINFONISCHES BLASORCHESTER  
WEMMETSWEILER  
STEFAN BARTH DIRIGENT

17 Uhr/Illipse/Illingen

**James Curnow** Where never Lark or Eagle flew  
**Don Gillis** Symphony No. 5  
**William Francis McBeth** Of Sailors and Whales  
**John Barnes Chance** Variations  
on a Korean Folk Song  
**Leonard Bernstein** Candide Suite  
**George Gershwin** The Symphonic Gershwin  
**Dana Wilson** Sang  
**John Philip Sousa** The Stars and Stripes forever

PARTNER: LANDKREIS NEUNKIRCHEN, ILLIPSE  
TICKETS: 12 €/10 €  
KULTURAMT DER GEMEINDE ILLINGEN  
WWW.ILLIPSE.DE/06825\_409220  
UND AN DER ABENDKASSE



24/5/2014

**AMERICAN CLASSICS**

LANDES-JUGEND-SYMPHONIE-  
ORCHESTER

20 Uhr/Saalbau/St. Wendel

The Battle Hymn of the Republic  
**Dana Wilson** Sang  
**Klees Vlak** New York Overture  
**Aaron Copland** Fanfare for the Common Man  
**Alfred Reed** Second Suite  
**Charles Ives** Variations of America for Band  
**George Gershwin** The Symphonic Gershwin

PARTNER: MUSIKVEREIN WINTERBACH  
TICKETS: VORVERKAUF 8 €, ABENDKASSE 9 €  
BUCH UND PAPIER KLEIN ST. WENDEL  
LEBENSMITTEL SCHNEIDER WINTERBACH



30/5/2014

**VON SCHRAUBEN,  
SAITEN UND TASTEN -  
KLAVIERMUSIK VON  
JOHN CAGE IM BAUMARKT**

JENS BARNIECK KLAVIER

**20:15 Uhr/hela Baupark/  
Am Bahnhof 13/Heusweiler**

Es muss nicht immer ein Konzertsaal sein: Auch ein Baumarkt kann einen tollen Hintergrund für ein Konzert abgeben. Vor allem dann, wenn der Komponist vom Pianisten verlangt, dass er sein Klavier vor Spielbeginn präpariert. Und zwar mit Nägeln und Schrauben, mit Papier und Radiergummis. Der Komponist, der diese Spielanweisungen in seine Partituren schrieb, ist der Amerikaner John Cage (1912–1992). Und wo könnte man die nötigen Utensilien besser finden als im Baumarkt? Und warum sollte man denn, anstatt die Schrauben in den Konzertsaal zu bringen, nicht gleich das Klavier zu den Schrauben bringen!? Genau dies passiert in diesem Konzert. Der Pianist ist Jens Barnieck, der sich vor allem durch die Interpretation von amerikanischer

Klaviermusik einen Namen gemacht hat. Er wird von John Cage die Sonatas & Interludes (Sonaten und Zwischenspiele) für präpariertes Klavier spielen. Nach dem Konzert darf das Publikum dem Pianisten dabei über die Schulter schauen, wie er das präparierte Klavier wieder “zurückbaut”. Am interessantesten wird aber sicher sein, zu erfahren, wie ein solches Klavier klingt, in dessen Saiten Baumarktutensilien eingebaut sind. Machen Sie sich also auf ein unerhörtes Hörerlebnis gefasst!

PARTNER: HELA BAUPARK,  
GEMEINDE HEUSWEILER,  
MUSIKHAUS KNOPP  
TICKETS: 5€ IM HELA BAUPARK  
UND AN DER ABENDKASSE



18/6/2014

**WALT DISNEY'S  
FANTASIA**

DR. IRENE KLETSCHKE

MUSIK- UND THEATERWISSENSCHAFTLERIN  
KLANGZEITORT / INSTITUT FÜR NEUE MUSIK  
DER UDK BERLIN UND HFM HANNS EISLER

**19:30 Uhr / Filmhaus Saarbrücken**

1. Vortrag: Von Fantasia 1940 zu Fantasia 2000
2. Vorführung Fantasia 2000

Walt Disneys Zeichentrickfilm *Fantasia* aus dem Jahr 1940 fasziniert noch heute mit seinen Bildern zur “klassischen” Musik. Gemeinsam mit Leopold Stokowski, Deems Taylor und unzähligen Mitarbeitern schuf Disney einen Konzertfilm, der in den siebzig Jahren seit seiner Premiere selbst zu einem Klassiker geworden ist. Angesiedelt zwischen Hoch- und Populärkultur, europäischen und amerikanischen Einflüssen, Kunst und Kommerz provoziert der Film bis heute Diskussionen, die paradigmatisch sind für Entwicklungen in der Kunst und im transatlantischen Verhältnis des 20. Jahrhunderts.

Was *Fantasia* über die Visualisierung von Musik, das Zusammenspiel von Musik und Bild sowie das Denken über Musik verrät, analysiert die Berliner Musik- und Theaterwissenschaftlerin Dr. Irene Kletschke in ihrem einleitenden Vortrag. Anschließend wird die Fassung des Films *Fantasia 2000* gezeigt.

PARTNER: FILMHAUS, VHS,  
FILMFREUNDE SAARBRÜCKEN  
TICKETS: 5€/4,50€ IM FILMHAUS



25/6/2014

**SILENT CLASSICS  
CITY GIRL  
FRIEDRICH WILHELM MURNAU  
USA 1930**

JOACHIM FONTAINE KLAVIER

19:30 Uhr/Filmhaus Saarbrücken

Stummfilm mit Live-Musikbegleitung  
City Girl ist ein amerikanisches Filmdrama aus dem Jahre 1930. Der Film, dessen Drehbuch auf dem Bühnenstück *The Mud Turtle* von Elliott Lester basiert, ist die vorletzte Regiearbeit des in Deutschland geborenen Regisseurs Friedrich Wilhelm Murnau. Premiere hatte der Film am 16. Februar 1930. Noch im selben Jahr erschien er auch in den Kinos in Deutschland unter dem Titel *Unser täglich Brot*. Der Film, der in den USA spielt, handelt vom Thema "Stadt vs. Land" und von "einfachen Leuten", hat eine schöne Liebesgeschichte und wird gegen Ende sehr dramatisch. Wunderbar fotografiert ist er auch.

PARTNER: FILMHAUS, VHS  
TICKETS: 8€/6,50€  
IM FILMHAUS

**FILMHAUS**  
http://www.filmhaus-saarbruecken.de

**vhs**  
Volkshochschule  
Regionalverband Saarbrücken

3/7/2014

**KONZERT DES STUDIOCHORS DER  
HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR  
STUDIERENDE DER DIRIGIERKLASSE  
PROF. GEORG GRÜN LEITUNG**

19 Uhr/Stiftskirche St. Arnual

Amerikanische Chormusik

Anlässlich des amerikanischen Unabhängigkeitstages wird es in unserer Reihe gleich zwei Konzerte geben. Am Vorabend des 4. Juli 2014 singt der Studiochor der Hochschule für Musik amerikanische Chormusik. Mitglieder des Chores sind Studierende des Chor-Dirigats, die abwechselnd die einzelnen Lieder dirigieren.

Am Unabhängigkeitstag selbst gibt es einen ca. vierstündigen Konzertmarathon mit Werken amerikanischer Komponisten, die als Pioniere der amerikanischen klassischen Musik gelten.

EINTRITT FREI



4/7/2014

**AMERICAN PIONEERS  
19 Uhr/Hochschule für Musik Saar/Saarbrücken**

Anlässlich des amerikanischen Unabhängigkeitstages wird es in unserer Reihe gleich zwei Konzerte geben. Am Vorabend des 4. Juli 2014 singt der Studiochor der Hochschule für Musik amerikanische Chormusik. Mitglieder des Chores sind Studierende des Chor-Dirigats, die abwechselnd die einzelnen Lieder dirigieren.

Am Unabhängigkeitstag selbst gibt es einen ca. vierstündigen Konzertmarathon mit Werken amerikanischer Komponisten, die als Pioniere der amerikanischen klassischen Musik gelten.

Es werden Werke von Charles Ives, Henry Cowell, George Crumb, John Cage, Earle Brown, Morton Feldman, Christian Wolff, Frederic Rzewski gespielt.

PARTNER: HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR  
TICKETS: 8€ AN DER ABENDKASSE  
EINTRITT FREI FÜR STUDIERENDE DER HfM



3/8/2014

**VON LIEBE, SAGEN UND BALLADEN  
DUO SONGWAYS:**

JENS BARNIECK KLAVIER

JULIA OESCH MEZZOSOPRAN

17 Uhr/Domicil Leidinger/Mainzer Straße 10/  
Saarbrücken

In dem Konzert, das im Rahmen der Saarbrücker Sommermusik stattfindet, werden Lieder/Songs von Antonin Dvorak, Edward McDowell, Aaron Copland, Patrício da Silva, Franz Liszt, Edward Grieg und anderen zu hören sein.

PARTNER: LANDESHAUPTSTADT  
SAARBRÜCKEN  
DER EINTRITT IST FREI  
SPENDEN SIND WILLKOMMEN

MIT UNTERSTÜTZUNG DER  
LANDESHAUPTSTADT  
**SAARBRÜCKEN**  
unglaublich vielfältig

17/8/2014

**ENSEMBLEKONZERT IM  
RAHMEN DER SAARBRÜCKER  
SOMMERMUSIK**  
ENSEMBLE DAL NIENTE CHICAGO  
17 Uhr/Festsaal Rathaus Saarbrücken

**Ashley Fure** New Work for Chamber Ensemble  
**Patricia Alessandrini** New Work  
for Chamber Ensemble

**Alex Mincek** Nucleus for Tenor Saxophone  
and Drumset

**Chaya Czernowin** Afatsim for Bass Flute,  
Bass Clarinet, Oboe, Percussion, Piano, Violin,  
Viola, Cello and Double Bass

**Enno Poppe** Salz for Flute, Oboe, Clarinet,  
Saxophone, Percussion, Keyboard, Violin,  
Viola and Cello

Das Chicagoer Ensemble Dal Niente spielt zeitgenössische Musik auf eine Weise, die die Hörerfahrung neu definiert. Seine Programme, die mit einer flexiblen Instrumentation mit Leben erfüllt werden, wollen die Konvention herausfordern und engagierte, inspirierende, tief eintauchende Erfahrungen ermöglichen, um so die Zuhörer mit der Musik von heute vertraut zu machen.



PARTNER: SAARBRÜCKER SOMMERMUSIK,  
LANDESHAUPTSTADT SAARBRÜCKEN, NAXOS,  
SAARLÄNDISCHER RUNDFUNK  
DER EINTRITT IST FREI  
SPENDEN SIND WILLKOMMEN

14/9, 21/9, 28/9 und 5/10/2014

**NEUNKIRCHER  
SONNTAGSMUSIKEN 2014**  
JAN BRÖGGER UND  
GASTORGANISTEN  
18 Uhr/Kirche St. Marien/Neunkirchen

Seit September 2007 gibt es die Neunkircher Sonntagsmusiken in St. Marien. Organisten aus dem Saarland und darüber hinaus und der Hausorganist von St. Marien, Jan Brögger, präsentieren an der Roethinger-Orgel der Marienkirche Orgelmusik aller Epochen. Sonntags, beginnend jeweils um 18 Uhr, erklingt zunächst ein ca. 55-minütiges Orgelkonzert, im sich anschließenden Gottesdienst um 19 Uhr spielen die Organisten neben Literatur auch Orgel-improvisation. Erstmals in diesem Jahr findet unter dem Stichwort *American Classics* eine Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut des Saarlands statt, mit Orgelmusik aus Amerika und Europa.

PARTNER: KIRCHE ST. MARIEN  
DER EINTRITT IST FREI,  
SPENDEN SIND WILLKOMMEN



25/9/2014

**GERMAN, AMERICAN AND  
GERMAN-AMERICAN WIND MUSIC**  
USAFE WINDS ALOFT  
WOODWIND QUINTET  
18 Uhr/Bahnhof Niederwürzbach

Ein Konzert anlässlich des 25. Gründungstags des Deutsch-Amerikanischen Freundeskreises Saar-Pfalz

The United States Air Forces in Europe Winds Aloft Woodwind Quintet is a premier component of the USAFE Band. Based at Sembach Air Base, Germany, the five-member ensemble, consisting of the traditional instrumentation of flute, oboe, clarinet, bassoon and horn, provides diverse sounds and styles making them a prominent chamber ensemble throughout Europe.

PARTNER: DEUTSCH-AMERIKANISCHER  
FREUNDENSKREIS SAAR-PFALZ  
TEILNAHME AUF BESONDERE EINLADUNG



Saarländischer  
Rundfunk



VILLA LESSING  
Ein Ort, wo Liberalismus lebt.

26/9/2014

**AMERICAN STORIES  
AM KLAVIER ERZÄHLT**

JENS BARNIECK KLAVIER

20 Uhr/Festsaal Rathaus Heusweiler

**Jelly Roll Morton** Tom Cat Blues

**George Antheil** Jazz Sonata

**Charles Ives** Sonata No.1 for Piano

**Ferruccio Busoni** Indianisches Tagebuch

**Tui St. George Tucker** On a Mountain Road  
at Summer's End

**Vera Lachmann** Catawba

**Wheeler Sparks** Images of Camp Catawba

**John Cage** Aus Sonatas and Interludes

für Präpariertes Klavier 49 Waltzes for Heusweiler

**Reza Vali** Blue Johannes

**Bryan Burkett** Seven Passing Thoughts

**Aaron Copland** El Salon Mexico (1936)

In der amerikanischen Klaviermusik lässt sich ein Klangfarbenspektrum hören, das Innovationen und Erfindungsgeist zeigt. Der Beginn nationaler Klaviermusik mit Louis Moreau Gottschalk oder die

unverkennbar "amerikanischen" Klänge des Ragtime haben ebenso Eingang in die Klaviermusik der Welt gefunden wie die vielschichtigen, neuen Akkordstrukturen von Charles Ives oder die Cluster (Tontrauben) und der Gebrauch des Klavierinneren durch Henry Cowell. John Cage hat dann die Klangwelt des Klaviers durch seine Präparierungen revolutioniert und bahnbrechend erweitert.

PARTNER: GEMEINDE HEUSWEILER,  
RATHAUSKONZERTE  
TICKETS: 10€/8€ IM BÜRGERBÜRO  
DER GEMEINDE HEUSWEILER  
UND AN DER ABENDKASSE



www.lambeng.de



**Autohaus  
LAMBENG** GmbH

Illinger Str. 56-58 • 66265 Heusweiler • Tel.: 06806 / 6858

5/10/2014

**O JESUS, MY SAVIOR  
GEISTLICHE MUSIK  
AMERIKANISCHER KOMPONISTEN  
DES 20. JAHRHUNDERTS**

CANTA NOVA SAAR

BERNHARD SCHMIDT LEITUNG

THOMAS WEISSSCHNUR KLARINETTE

19 Uhr/Kirche St. Matthias/  
Hixbergerstraße 1/Riegelsberg

**Paul J. Christiansen** My Song in the Night

**Aaron Copland** Four Motets

**Steve Reich** New York Counterpoint

**Eric Whitacre** Three Songs of Faith

Außerdem werden Chorsätze von Morten Lauridsen,  
Ola Gjeilo und Tarik O'Regan gesungen.

PARTNER: KULTURVEREIN RIEGELSBERG,  
PFARRGEMEINDE ST. JOSEF,  
ST. MATTHIAS, RIEGELSBERG,  
DEUTSCH-PENNSYLVANISCHER FREUNDKREIS  
TICKETS: 10€/8€  
IM PFARRBÜRO ST. JOSEF/06806 994930



6-10/10/2014

**AMERICAN PIONEERS  
TAGE FÜR INTERPRETATION  
UND AUFFÜHRUNGSPRAXIS  
Hochschule für Musik Saar**

Die alljährlich an der Hochschule für Musik stattfindenden Tage für Interpretation und Aufführungspraxis sind in diesem Jahr Teil der Konzertreihe *American Classics*.

Sie stehen unter dem Motto *American Pioneers*. Dazu wird es im Laufe des Jahres einen eigenen Prospekt geben, der an der HfM erhältlich ist.



6/10/2014

**A GERMAN-AMERICAN EVENING  
DAARLER VOCAL CONSORT  
19:30 Uhr/Hospital-Kapelle St. Wendel/  
Hospitalstr. 35/St. Wendel**

Der German-American Day wird in den USA und Deutschland jährlich am 6. Oktober begangen. Er soll an das deutsche Erbe erinnern und nimmt Bezug auf den 6. Oktober 1683, als 13 deutsche Familien aus Krefeld in die Nähe von Philadelphia übersiedelten und dort Germantown gründeten, die erste deutsche Siedlung in den 13 Kolonien.

Zum ersten Mal gefeiert wurde dieser Tag schon im 19. Jahrhundert, aber bedingt durch den Ersten Weltkrieg und die während dieser Zeit vorherrschende anti-deutsche Stimmung in den Vereinigten Staaten starb diese Tradition aus.

Erst 1983 wurde sie wiederbelebt, als Ronald Reagan den 6. Oktober zum German-American Day ausrief, um den 300. Jahrestag der Immigration von Deutschen und ihrer Kultur in die Vereinigten Staaten zu

feiern und zu ehren. Als saarländischer Beitrag zu diesem Tag laden wir zu diesem Konzert mit deutschen und amerikanischen Liedern.

Schirmherr ist der Landrat des Landkreises St. Wendel, Udo Recktenwald.

PARTNER: DEUTSCH-AMERIKANISCHER  
FREUNDKREIS LANE COUNTY,  
LANDKREIS ST. WENDEL  
TICKETS: 8€/6€ IM SERVICEBÜRO  
DES LANDRATSAMTES/MOMMSTRASSE 23  
06851 8012010/SERVICEBUERO@LKWND.DE



11/10/2014

**O JESUS, MY SAVIOR**  
**GEISTLICHE MUSIK**  
**AMERIKANISCHER KOMPONISTEN**  
**DES 20. JAHRHUNDERTS**

CANTA NOVA SAAR  
BERNHARD SCHMIDT LEITUNG  
THOMAS WEISSSCHNUR KLARINETTE  
19:30 Uhr/Kirche St. Peter/Merzig

**Paul J. Christiansen** My Song in the Night  
**Aaron Copland** Four Motets  
**Steve Reich** New York Counterpoint  
**Eric Whitacre** Three Songs of Faith

Außerdem werden Chorsätze von Morten Lauridsen,  
Ola Gjeilo und Tarik O'Regan gesungen.

PARTNER: STADT MERZIG  
DER EINTRITT IST FREI  
AM ENDE DES KONZERTS  
GIBT ES EINE KOLLEKTE



12/10/2014

**O JESUS, MY SAVIOR**  
**GEISTLICHE MUSIK**  
**AMERIKANISCHER KOMPONISTEN**  
**DES 20. JAHRHUNDERTS**

CANTA NOVA SAAR  
BERNHARD SCHMIDT LEITUNG  
THOMAS WEISSSCHNUR KLARINETTE  
20 Uhr/Kirche St. Michael/Saarbrücken

**Paul J. Christiansen** My Song in the Night  
**Aaron Copland** Four Motets  
**Steve Reich** New York Counterpoint  
**Eric Whitacre** Three Songs of Faith

Außerdem werden Chorsätze von Morten Lauridsen,  
Ola Gjeilo und Tarik O'Regan gesungen.

PARTNER: FÖRDERVEREIN ST. MICHAEL  
DER EINTRITT IST FREI  
AM ENDE DES KONZERTS  
GIBT ES EINE KOLLEKTE



27/11/2014

**THANKSGIVING**  
**DAARLER VOCAL CONSORT**  
18 Uhr/Rathaus Wemmetsweiler/  
Großer Kuppelsaal

Zum heutigen Thanksgiving-Tag gibt es zunächst ein  
Chorkonzert. Anschließend treffen sich die Mitglieder  
der vier saarländischen deutsch-amerikanischen  
Freundschaftskreise, des Marketing-Clubs Saar und  
des Deutsch-Amerikanischen Instituts Saarland zum  
Thanksgiving-Essen.

Der Abend steht unter der Schirmherrschaft der  
Landrätin des Landkreises Neunkirchen, Cornelia  
Hoffmann-Bethscheider.

PARTNER: GEMEINDE MERCHWEILER  
TICKETS 8€/6€  
KULTURAMT MERCHWEILER/AUGUSTSTR. 1A  
UND GEMEINDEKASSE RATHAUS  
WEMMETSWEILER/RATHAUSSTR. 1  
ANMELDUNGEN ZUM THANKSGIVING DINNER  
BEIM DAI SAARLAND UNTER  
INFO@DAI-SB.DE



Änderungen der Programme, Zeiten und Preise vorbehalten. Angaben zu Karten, Eintrittspreisen etc. entsprechen dem Stand bei Drucklegung und den Vereinbarungen mit unseren Partnern.

Genauere Daten finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.dai-sb.de](http://www.dai-sb.de) sowie den örtlichen Veranstaltungskündigungen.

Mitglieder des DAI erhalten in der Regel den ermäßigten Eintrittspreis, sofern angeboten (nur persönlich, nicht übertragbar).

## IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Dr. Werner Kremp  
Deutsch-Amerikanisches Institut Saarland  
Talstraße 14, 66119 Saarbrücken

T 0681 31160  
F 0681 37 26 24  
E [info@dai-sb.de](mailto:info@dai-sb.de)  
W [www.dai-sb.de](http://www.dai-sb.de)

Öffnungszeiten:  
Montag-Feitag 9-12 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Gestaltung: Martha Bayer und Muriel Serf  
Druck: Krüger Druck+Verlag GmbH & Co KG  
Papier: Recy Star Nature  
Auflage: 3000

© DAI Saarland 2014



US-Generalkonsulat  
Frankfurt



IN KOOPERATION MIT SR/DRP, NAXOS, HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR  
SCHIRMHERRSCHAFT: ANNEGRET KRAMP-KARRENBAUER, MINISTERPRÄSIDENTIN DES SAARLANDS  
UND KEVIN C. MILAS, US-GENERALKONSUL, FRANKFURT  
KÜNSTLERISCHE BERATUNG: JENS BARNIECK